

Mit Vorritzer, 3200 mm Besäumlänge und 1050 mm Schnittbreite: die TC650



Fünf Neue für Preisbewusste

Mit fünf neuen Maschinen im Sortiment will Martin sein Programm abrunden und auch aufstrebende, aber preisbewusste Märkte ansprechen. Auf der Ligna präsentiert der Hersteller diese Maschinen der Öffentlichkeit.

Mit einer günstigeren Produktreihe möchten wir jetzt in den boomenden Wirtschaftsregionen der Welt Fuß fassen«, sagt Martin-Geschäftsführer Rolf-G. Krupezki. Diese Maschinen sollen aber auch hier erhältlich sein. »Auch innerhalb unserer Stammmärkte möchten wir die Anwender schon frühzeitig mit diesen Einstiegsmaschinen an die Marke Martin heranführen«, ergänzt Michael Mühlendorfer, Marketingleiter im Hause Martin.

»Bei der Fertigung kooperieren wir mit einem renommierten italienischen Hersteller – made in Europe, nicht in China.«

Handrad ersetzt Elektronik

Je nach Sägeblattdurchmesser und Art der Schutzhaubenbefestigung heißt die neue Formatsäge »TC630«, »TC640« oder »TC650«. Die Grundausstattung bietet eine Vorritzsäge, 3200 mm Besäumlänge und 1050 mm Schnittbreite. Das Schwenken der Säge erfolgt über ein Handrad,

die Schnitthöheneinstellung elektromotorisch und die Schnittbreiteneinstellung händisch nach Skala. Die Feinjustierung gehört zur Standardausstattung.

Die neue kompakte Schwenkfräse »TS200« lässt sich um jeweils 45° nach vorne oder hinten schwenken. Sowohl Fräshöhe als auch Schwenkwinkel lassen sich schnell mittels Handrädern nach Digitalzähler bzw. Skala einstellen. Die Frästiefe lässt sich einfach direkt am Fräsanschlag variieren. Bereits



Wechselt binnen Sekunden vom Dickenhobel zur Abrichte und umgekehrt: die TP300

Schwenkt um 45° nach vorne oder hinten: die TS200





in der Grundausführung steht ein 4-kW-Motor zur Verfügung, die Drehzahl lässt sich in fünf Stufen zwischen 1500 und 9000 min⁻¹ durch Umlegen des Riemens variieren. Optional ist eine elektronische Drehzahlregelung erhältlich. Die Guss-tischplatte bietet den Werkstücken eine gute Auflage, die optionalen Tischverlängerungen unterstützen auch größere Werkstücke effektiv. Zum Schlitzen steht neben einem auf den Maschinentisch aufsetzbaren Schiebetisch auch eine schwere, am Maschinenständer angebrachte Variante zur Wahl.

Die kombinierte Abricht-/Dickenhobelmaschine »TP300« mit robustem Graugusstisch benötigt wenig Raum und bietet gute Hobelergebnisse zum günstigen Preis. Ihr einfaches und ergonomisches Handling unterstützt flüssiges Arbeiten. Der Wechsel von Abricht- auf Dickenhobelbetrieb und umgekehrt ist binnen Sekunden erledigt, optional ist sogar pneumatische Unterstützung zum Auf- und Abklappen der Maschinentische erhältlich. Die integrierte Spänehaube ist immer in der richtigen Position – ein Umsetzen oder Umstecken von Absauganschlüssen ist nicht nötig. Die Höheneinstellung erfolgt schnell und einfach elektromotorisch nach digitaler Anzeige, auf Wunsch steht eine Steuerung zur Verfügung.

Mit den Lochreihenbohrmaschinen »TD021« bzw. »TD023« bietet Martin erstmals auch diese in vielen Werkstätten intensiv genutzte Maschine an. Wie die Typenbezeichnungen deutlich machen, verfügen die Maschinen über 21

bzw. 23 Bohrspindeln. Mit der Maschine lassen sich Korpusverbindungen, Beschlagbohrungen und Lochreihen im System 32 rational fertigen. Auch für Massivholzverbindungen, etwa Rahmenverbindungen, lässt sich die Maschine nutzbringend einsetzen. Dank der patentierten Bohrtiefen-Schnellverstellung »Quick-Depth« lassen sich die Bohrtiefen für vertikale und horizontale Bohrungen in Sekunden präzise, stufenlos und fehlerfrei einstellen. Der Wechsel zwischen horizontalem und vertikalem Bohren wird pneumatisch unterstützt. Der kraftvolle 1,5-kW-Motor sorgt dafür, dass Bohrungen bis 65 mm Tiefe realisierbar sind.

Komplettiert wird das Sortiment durch die Langloch- und Dübelbohrmaschine »TM100«. Mit dieser für die Herstellung von Dübelverbindungen und Langlöchern unerlässlichen Maschine möchte Martin alle Massivholzverarbeiter ansprechen. Da sich bei der TM 100 nicht der Maschinentisch samt Werkstück, sondern das Bohraggregat bewegt, lassen sich mit ihr auch große und schwere Bauteile – zum Beispiel Türen – präzise und schnell bearbeiten. Der gusseiserne Werkstückauflagetisch ist in der Schräge auf bis zu 45° verstellbar. Der Bohrkopf kann in der Höhe verstellt werden. Hilfreiche Sonderzubehöre, wie etwa die Dübelbohrereinrichtung oder seitliche Tischverlängerungen, runden das Sortiment der Maschine ab.

Otto Martin Maschinenbau GmbH & Co. KG
87724 Ottobeuren, Tel.: (08332) 911-0, Fax: -180
www.martin.info

Korpusverbindungen,
Beschlagbohrungen oder Lochreihen
schnell und präzise hergestellt:
mit der TD021



Für Dübelverbindungen und
Langlöcher
unerlässlich:
die TM100 mit
Hub im Aggregat

